

SWR2 Lesenswert Kritik

**Niklas Franzen - Brasilien über alles. Bolsonaro und die rechte Revolte**

Assoziation A, 207 Seiten, 18 Euro

ISBN 978-3862414925

Rezension von Anselm Weidner

Sendung: Freitag, 30. September 2022

Redaktion: Anja Höfer

Produktion: SWR 2022

SWR2 können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter [www.SWR2.de](http://www.SWR2.de) und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören – oder als **Podcast** nachhören:

---

**Bitte beachten Sie:**

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

---

**Die SWR2 App für Android und iOS**

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: [www.swr2.de/app](http://www.swr2.de/app)

**Sprecher:** Was ist das für ein Land? Einmal wählt es einen einstigen Gewerkschaftsführer von der Arbeiterpartei Luiz Inacio Lula da Silva, zum Präsidenten - in den 8 Jahren seiner Regierungszeit bis 2011 hatte er über 30 Millionen Brasilianer aus der Armut geholt, durch Quoten für Schwarze an Universitäten für mehr Bildungsgerechtigkeit gesorgt und Brasilien zur Regionalmacht unter den Schwellenländern gemacht, - dann wählt es einen rechtspopulistischen Außenseiter, Rassisten, Waffennarr und Antidemokraten, Jair Messias Bolsonaro, zum Präsidenten und nun im Oktober wird, allen Wahlprognosen zufolge, der Präsident wieder Lula heißen.

„Brasilien verstehen, das ist unmöglich“, sagen auch Brasilienkenner immer wieder. Jetzt hat einer von ihnen, Niklas Franzen, mehrere Jahre Korrespondent in Sao Paulo, mit „Brasilien über alles – Bolsonaro und die rechte Revolte“ ein Buch vorgelegt, das in der Analyse des „Bolsonarismo“ erheblich zum Verständnis dieses schwer fassbaren Landes beiträgt.

**Zitatorin:** *„Mit Bolsonaro offenbart das Land seine Seele“ (9)*

**Sprecher:** zitiert der Autor den brasilianischen Schriftsteller Joao Paulo Cuenca.

Eine tiefe neoliberale Überzeugung vom freien Markt, sich als Antipolitiker inszenieren, Elitenschelte, die Welt in Freund und Feind einteilen, die Liebe zu Militär und Waffen, anderen Politikerinnen und Politikern in den sozialen Medien mit massiver Fake-News-Produktion voraus sein, mit Verschwörungsmethoden operieren, - das sind die üblichen Ingredienzien rechtspopulistischer Politik weltweit. In Brasilien kommen dazu eine abgrundtiefe arm-reich-Klassenspaltung, ein tief verwurzelter Rassismus, starke Tendenzen zum Führerkult, Waffengewaltexzesse, die Missachtung menschlichen Lebens und der Natur, religiöser Fanatismus, fehlende demokratische Tradition, und ein Parlament mit über 30 Parteien, die weitgehend Klientelpolitik betreiben. So, meint Franzen, regiert der Wahn, abgekoppelt von jeglicher Rationalität.

**Zitatorin:** *Brasilien gilt heute als besonders extremes Beispiel des rechtsradikalen Zeitgeistes. ... Bolsonaro – und das ist eine These dieses Buches – steht für eine*

*neue und moderne Form des Rechtsradikalismus... Bolsonaro hat die Zerstörung zu seinem Regierungsprojekt gemacht und versucht, in vielen Bereichen die Uhr komplett zurückzudrehen... eine konservative Revolution hat das Land erfasst.*

**Sprecher:** Eine konservative Revolution deren Zerstörungspolitik auch erhebliche Folgen für das Weltklima hat. Eine Regenwaldfläche so groß wie Schleswig-Holstein wurde allein 2021 gerodet, laut Greenpeace zu 99% illegal. Der Autor ist mit der indigenen Aktivistin Korap im amazonischen Bundesstaat Pará unterwegs, wo eine neue Eisenbahnlinie für den Sojatransport entsteht

**Zitatorin:** *Wohin die Produkte gehen? "Nach China und zu euch" sagt Korap. „Ihr habt genauso Schuld an der Zerstörung Amazoniens.“ Mit geplanten 2,6 Milliarden Euro ist der Ferrograo das teuerste Infrastrukturprojekt der Bolsonaro-Regierung. Die Deutsche Bank soll ...Kredite in Höhe von 1,8 Mrd. € an den Agrarkonzern Cargill vergeben haben, der sich am Bau der Bahntrasse beteiligen will.*

**Sprecher:** Der Fleischkonsum im Globalen Norden ist dafür maßgeblich verantwortlich. Wir sind tief involviert in das Bolsonaro-Regime, betont Franzen. - Auch wenn Lula die Präsidentschaftswahlen im Oktober gewinnen wird, so der Autor:

**Zitatorin:** *.Der Bolsonarismus ... wird sich nicht einfach in Luft auflösen,... Wir müssen Bolsonaros rechte Revolte verstehen, um – auch anderswo – effektive Gegenmittel zu finden.(S. 11, 12)*

**Sprecher:** Was Niklas Franzen gelingt, ist nicht weniger als in minutiösen Reportagen nah an den Menschen und gründlicher Analyse anschaulich werden zu lassen, wie ein autoritäres rechtsradikales Regime in nur 4 Jahren ein ganzes riesiges Land wie Brasilien zurichten kann. Noch halten die demokratischen Institutionen, und es gibt demokratische Kräfte der vielgestaltigen brasilianischen Zivilgesellschaft, einschließlich starker Frauen- und LGBT-Gruppen, denen Franzen ein eigenes ermutigendes Kapitel zum Schluss widmet.